

Vorderseite, zuerst beschreiben

Sammler:

I h l e

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Obertaunus

Gemarkung: Bad Homburg-Gonzenheim

Bl. 1 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
1		Gonzenheim ist der südlichste Stadtteil von Homburg und liegt nach Ober-Eschbach an.	Schellerweg		bebauet	s. alle "Sülzerloch"
2			Im Sitzerlach 1950: Im Sitzerloch Ellerhöhe	S/L	bebagt.	1589 uff der ellern; 1618 dgl.
3			An dem Zollstock	Turm		
4			Am Baumgarten	S	bebauet	
5			Am Hardtwald	S	bebauet	hardtvon hard, Bergwald; hier tatsächlich bewaldeter Höhenzug, reich an Hügelgräbern mittl.u.spätere Bronze
6			Rebenweg	M	bebauet	ebenso: Mardorf Nr. Martinig, die Hardt mit reicher, Bronzesiedl. Fundstätte!
7			Im Pilgerrain	S/L	A und W	1575 <u>bilgerin</u> , 1613 <u>bielgrayn</u> , 1618 <u>bielgrayn</u> , <u>bilgerheim</u> ; auch Fln: <u>bilger</u> (1575A vor der Haardt am bilger)
8			In der Eisenkaut	S	A und W	Fundstelle v.Rot-bzw.Raseneisenerz, das nach Aussage alter Einw.v.Seulberg auch dort verhüttet wurde.
9			Im Viehtrieb, 1950: Am Viehtrieb	S	A	
10			Auf den Grabenäckern	S	A	
11			Auf den Grabenäckern	S	A	1590 <u>seulberger bergk</u> , 1670 <u>seulberger weingarthen</u>
12			Am Seulbergerberg	S	A	
13			Über dem Gänsg rund	S	A	
14			Auf den Taubenäckern	S	A	
15 a			Weinstrasse		We	W- oder Mainzer Strasse. Als Grenzweg "Wolfshohl" in Ober
15 -			Im Gänsg rund	S	W	eschbach-Gonzenheim beginnend.
16			Am Erlenbacher Fuss- pfad	S L	A	1575 <u>irlenbacher pfadt</u> , 1618 <u>erlenbacher pfadt</u>
17			Auf dem Gleichen	seels an seils L	A	1575, 1618 1637 gleichen; auch: uffm gleichen uff der Mergelkauten

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Obertaunus

Gemarkung: Homburg-Gonzenheim

Bl. 1 b

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
18			Auf dem Kühbauch	S	bebaut	
19			Am Massenheimer Weg	S	A	1618 maseneheimer weg
20			Am Kalkofen	S	A	
21			Auf der Sandkaut	S	A	
22			Auf den gelben Erden- kauten	S	A	1575 gele erdenkaut; 1618 gelbe erdten kautte
23			Auf dem kleinen Glei- chen	S	bebaut	
24			Auf dem Huhnberg	S	bebaut	
25			Auf der Steinkaut	S	bebaut	1515 steinkaut, 1583 steinkautt
26			Auf dem Bornberg	S	bebaut	1575 uffm bornberg
27			In den Möhrenwiesen (1950)	z.T. Sumpf	W	
28			Am Homburger (1950)	H	bebaut	1575 hohenberger weg, hohenburger weg, himburger weg 1618 homberger wegk
29			Seulberger Strasse	We	bebaut	1575 seulburger wegk, 1568 seulperger weg
30			Hardtwald Weg	We	bebaut	
31			Am Sitzergraben		Park bebaut	s. "Sülzerloch"
32			Quellenweg	We	bebaut	
33			Terrassen Strasse	We	bebaut	
34			Weinbergs Weg	We	bebaut, z.T. Wa	wohl identisch mit dem 1613 vorkommenden Nackweg
35			Im Salzgrund	We	Park	Zusammenhang mit "Sülzerloch"

Vorderseite, zuerst beschreiben

Sammler:

I h l e

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Obertaunus

Gemarkung: Bad Homburg - Gonzenheim

Bl. 2 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
36,			Grenz Strasse	We	bebaut	Grenze Obereschbach
37,			Holzhäuser Strasse	We	bebaut	1575 Holtzheuser strasse; 1618 dgl.
38,			Am Seeberg	We	bebaut	Vgl. "Seedamweg" unter "Homburg" Nr. 27
39,			Jahn Strasse	We	bebaut	
40,			Zum Bornberg	We	bebaut	
41,			Goten Strasse	We	bebaut	neuzeitliche Bodenfunde
42,			Höher n Strasse	We	bebaut	Funde jüngere Steinzeit (Bandkeramik)
43,			Am Linsenberg	S	bebaut	Linsen = oft von Lenzau - , erster Viehantrieb im Lenz
44,			In der Lach	S	bebaut	
45,			Alt Gonzenheim	We	bebaut	
46,			Kirchgasse	We	bebaut	
47,			Frankfurter Landstrasse	We	bebaut	
48,			Feld Strasse	We	bebaut	
49,			Im Heimgarten	We	bebaut	
50,			Linden Strasse	We	bebaut	
51,			Am Schützbrett	We	bebaut	Jacobi, Zur Gesch. d. Homb. Mineralquellen S. 9, und Nass. Annalen XVII S. 128, 13; 1670 schützbrett (am sch., beim sch.)
52,			Möhrenbach (Kirdorfer B.)	G		Fortsetzung des Saalbachs (bei d. Saalburg), Kirdorfer Bachs (b. Kirdorf.), Audenbachs (bei Hombg.).

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf

Wa = Wald
 We = Weg, Straße
 Wi = Wiese

Kreis: Obertaunus

Gemarkung: Bad Homburg - Gonzenheim

Bl. 2 b

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturrart	Bemerkungen
53,			Franken Strasse	We	bebaut	Saalb.Jb.1956 XV,102 Gräberfeld.
54,			Römer Strasse	We	bebaut	dgl. dgl.
55,			Zum Dornbach	We	bebaut	
56,			Dornbach	G		
57,			Am alten Bach	G		1496 uff der alden bache z Gonzen heym, 1614 alte bach, 1575, 1607, 1618 alte bach
58,			Friesen Strasse	We	bebaut	1908 : <u>Galgenhohl</u> (Galgen stand am Höhlebrunnen).
59,			Lange Meile	We	bebaut	Von Bonames herkommend, weiter Gluckensteinstieg (Homg.), dann Hammelhans (bis zur Saalburg).
60 a			Kaiser Wilhelm Strasse	We	bebaut	jetzt : Bahnhofstrasse
60,			Am Hohlebrunnen	We	bebaut	
61,			Am Huhnrupp	S	bebaut	am huhnripp, uffm huhnripp; 1575 hünerupp; 1618 huhnkopf
62,			Auf der Schanze	S, We	bebaut	1631 hunrapp; 1637 hanhnrup, hahnrupf, hanrup; 1670 huhn Funde jüngere Steinzeit (Bandkeramik); 1641 bei der schanz, 1670 schanz
63,			Am Stedterweg	L, St , E	z.T. A	1575 stedter weg, wegk, 1614 stehder weg; 1616 steder weg; 1670 dgl. (teils am..., teils über.. od. uff..)
64,			Am Urselerweg	L, St , E	A	über, uffm, amm Urseller weg 1575, 1626, 1641
65,			Furtweg (1908: am Furth)	We	A	ehemals Niederstedter Feld (lt. Flurb.)
66,			Birkengrund	We	A	
67,			An der Muckenhohl	L	A	ehemals Niederstedter Feld (lt. Flurb.); 1575 in der muckenhalden; 1618 muckenwall, mugkenhahl
68,			im Rosenthal	L	A	

Vorderseite, zuerst beschreiben

Sammler: Ihle

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis:

Gemarkung Homburg-Gonzenheim

Bl. 3 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturrart	Bemerkungen
86		Mergelkaute				1575 mergelkaut
87		Mihren				1575 uffs mihlen
88		Mörlen				1599 ufm morle; 1618 im, uffm möhrlen, michelen, möhrlin, merlen, mörlein; W im mörlen
89		Nackweg				1613 nack wegk
90		Puttling (od. Püttling?)				1618 piedtling; Auffm Puttling (?) hinderm See
91		Salzbrunnen				1482 by dem saltzborn der leffeler; 1542 salczborn mit den widen 1670 saltzsode
92		Salzsode				
93		Salzwiese				1575 soltzwiese
94		Seulberger Feld ✓				1575 seulburger feldt, veldt
95		Seulberger Grund ✓				1575 seulberger grundt; uff den mai im seulberger grund
96		Seulberger Pfad ✓				1618 A uff dem seulberger pfadt
97		Steder Feld ✓				1575 stedter feld
98		Steingritz				1575 steingritz; A uff dem Steinritz im Eschbacher Feld
99		Stiegel				bey der stigeln
100		Trankborn				1515 dranckborn
101		Trieb				1590 trieb
102		Waldweg				A uffm Waldwege und Kuhtriebe; 1618 waldt weg
103		Walkmühle				1626 walckmühl

Vorderseite, zuerst beschreiben

Sammler:

Thile

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: *Obertaunus*

Obertaunus Gemarkung: Bad. Homburg-Gonzenheim

Bl. 4 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
104			Weingarten			1575 weingarten
105			Weingartenweg			1575 weingartenweg
106			Wolfsbach			1575 wolfsbach
107			Wolfshohl			1575 wolffshol
108			Zollstock			1626 zollstock(im Feld nach Ursel zu)
109		ewige Lohe Weinstraße			<i>bebauT</i>	W oder Mainzer Strasse. Als Grenzweg "Wolfshohl" in Ob-Eschbach beginnend bis Strasse Seulbg.-Obererlenbach 1575 uff der eppchen lohe, 1618 uff der eben lohe. Lit.: H. Jacobi, Die Ewige Lohe bei Homburg v.d.H., eine fruehgesch. Grabestätte (1891). Nasse Ann. Bd. XXV 1893, 15.